Informatik (M.Sc.)

Studienablaufplan

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Informatik
Prüfungs- und Studienplan: Vertiefung Informationssysteme – Studienbeginn im Winter- und Sommersemester

3. Semester 30 LP	Masterarbeit Informatik 30 LP		
2. Semester 30 LP	Gebietsseminar Informationssysteme 6 LP	Wahlpflichtbereich Informationssysteme 24 LP	Wahlpflichtbereich Komplexe Systeme 12 LP
1. Semester 30 LP	Neueste Entwicklungen in der Informatik 6 LP		Nichttechnischer Wahlbereich 6 LP / Wahlpflichtbereich Individuelle Spezialisierung 6 LP

LP: Leistungspunkte nach ECTS-System (Maß für den Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand, 1 LP entspricht ca. 30 Zeitstunden)
hellblau: Pflichtmodule, grau: Pflichtmodul Vertiefung, mittelblau: Wahlpflichtbereich Informationssysteme, grün: Wahlpflichtbereich Komplexe Systeme, orange: Wahlpflichtbereich Individuelle Spezialisierung, rosa: Nichttechnischer Wahlbereich

Studienablauf in der Vertiefung Komplexe Systeme siehe www.ief.uni-rostock.de/in-msc

Universität Rostock

Universität Rostock — Traditio et Innovatio

Universität Rostock

FAKULTÄT FÜR INFORMATIK
UND ELEKTROTECHNIK

Studienfachberatung
Albert-Einstein-Straße 26
D 18059 Rostock
Fon + 49 (0)381 498 7004
Fax + 49 (0)381 498 7008
in.ief@uni-rostock.de
www.ief.uni-rostock.de

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG
& CAREERS SERVICE

Parkstraße 6
D 18057 Rostock
Fon + 49 (0)381 498 1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de

11. Auflage

Universität Rostock — Traditio et Innovatio

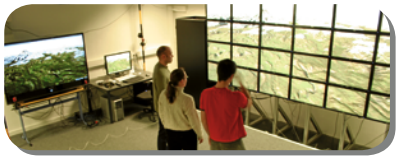
Informatik

(Master of Science)

FAKULTÄT FÜR INFORMATIK
UND ELEKTROTECHNIK

Abschluss
Master of Science (M.Sc.)

Studienform
weiterführend (mit zweitem berufsqualifizierenden Abschluss)
Einzelfach-Master (nicht kombinierbar)
Unterrichtssprache inkl. Prüfung: Deutsch und Englisch, Einzelheiten stehen in den Modulbeschreibung.



Regelstudienzeit
3 Semester

Studienbeginn
zum Wintersemester (01.10.) und
zum Sommersemester (01.04.)

Studienfeld(er)
Ingenieurwissenschaften / Informatik

Formale Voraussetzungen
Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in Informatik oder gleichwertiger Abschluss sowie

- Muttersprache Deutsch oder Nachweis Deutschkenntnisse auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens
- Nachweis von mindestens 18 Leistungspunkten (LP) in Mathematik und mindestens 12 LP in Theoretischer Informatik (besonders Berechenbarkeit, Komplexität, Formale Sprache, Formale Semantik und Formale Modellierung), maximal 9 LP in Theoretischer Informatik können im Verlauf des ersten Jahres nachgeholt werden.
- Bachelor mit mindestens 180 LP; bei weniger als 210 LP müssen die fehlenden 30 LP bis zur Anmeldung der Masterarbeit nachgeholt werden.

Weiterführende Qualifikationsmöglichkeiten
Promotion zum Dr.-Ing.

Gegenstand und Ziel
Mit dem Master-Studiengang Informatik qualifizieren Sie sich für leitende ingenieurwissenschaftliche Tätigkeiten in allen Bereichen der Wirtschaft und Gesellschaft sowie für die Aufnahme eines Promotionsstudiums an einer nationalen oder internationalen Universität.

Im Master-Studiengang Informatik vertiefen und erweitern Sie Ihre im Bachelor-Studium erworbenen wissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Sie bereiten sich auf die Übernahme von Verantwortung sowohl für Anwendungsentwicklungen in der Wirtschaft, als auch für die Weiterentwicklung der Wissenschaft in der Forschung vor. Da insbesondere Informatik-Ingenieurinnen und -Ingenieure weltweit dringend gesucht werden, stehen Ihnen alle Entwicklungsmöglichkeiten offen.

Studienvoraussetzungen
Sie bringen Interesse mit, sich auf dem Gebiet der Informatik weiter zu qualifizieren und zu spezialisieren. Neben guten Kenntnissen in Informatik und Naturwissenschaften besitzen Sie die Fähigkeiten, komplexe Aufgabenstellungen zu erfassen und Ihre theoretischen Kenntnisse zu deren Lösung anzuwenden. Ein gutes Abstraktionsvermögen und die Beherrschung der englischen Fachsprache sind dazu ebenfalls hilfreich.

Studieninhalte
Im Master-Studiengang Informatik erweitern und vertiefen Sie Ihre Fachkenntnisse in einer der beiden Vertiefungen „Informationssysteme“ oder „Komplexe Systeme“. In den ersten beiden Semestern belegen Sie die Module der von Ihnen gewählten Vertiefung, ausgewählte Module aus der anderen Vertiefung sowie ein nichttechnisches Modul. Der nichttechnische Wahlbereich dient vor allem dem Erwerb oder der Verbesserung der Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch sowie dem Erwerb von Soft Skills. Die belegten Module sollen sprachliche, außerfachliche und soziale Kompetenzen sowie die Selbstkompetenz der Studierenden verbessern. Im dritten Semester erstellen und verteidigen Sie Ihre Masterarbeit.

Berufliche Perspektiven
Der universitäre Master-Abschluss in Informatik qualifiziert Sie für akademische und industrielle Berufsfelder der Informatik sowie für fachbezogene Tätigkeiten im öffentlichen Dienst. Typische Berufsfelder von Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs sind akademische Forschung und Lehre, Forschungs-, Entwicklungs-, Projektierungs-, Vertriebs-, Inbetriebnahme und Serviceabteilungen von Industrieunternehmen der Informatik oder informatikbezogenen Abteilungen in Unternehmen anderer Branchen, Forschungs-, Entwicklungs- und Beratungsabteilungen von Forschungseinrichtungen, Behörden und Verbänden.